

Landkreis lockt mit Radrouten

Pünktlich zum Start der Freizeitmesse CMT erscheint aufgepeppte Tourismusbroschüre

Auch in diesem Jahr wird sich der Landkreis bei der heute beginnenden Reise- und Freizeitmesse CMT mit einem Stand präsentieren. Pünktlich dazu erscheint seine Tourismusbroschüre im neuen Design.

Göppingen. Als schönster Messestand in der Kategorie bis 30 Quadratmeter Fläche wurde der Messestand des Landkreises Göppingen im vergangenen Jahr ausgezeichnet. Auch in diesem Jahr wird sich der Landkreis bei der Reise- und Freizeitmesse CMT, die heute in Stuttgart beginnt und bis zum 20. Januar dauert, unter dem Dach der Schwäbischen Alb präsentieren. Neben der Bädergemeinschaft, dem Helfensteiner Land und den Städten Geislingen an der Steige und Wiesensteig stellt sich auch der Landkreis mit einem eigenen Stand vor.

Pünktlich zur CMT erscheint die erfolgreiche Tourismusbroschüre „Willkommen an Fils und Albrauf“ im neuen Design. In Anlehnung an das neue Corporate Design des Landkreises setzt die Broschüre auf starke Farben und eine klare Leserführung. So können geeignete Ausflüge und touristische Angebote noch schneller gefunden werden.

Auch regionale Spezialitäten werden vorgestellt

Der redaktionelle Schwerpunkt der aktualisierten Neuauflage liegt im Jubiläumsjahr des Landkreises auf den neuen Radrouten – darunter der mit vier Sternen prämierte Qualitätsradweg „Albtäler“ auf der Schwäbischen Alb. Daneben werden die Glaubenswege und ausgewählte regionale Spezialitäten vorgestellt.

„Mit der Broschüre, die mit einer Auflage von 20 000 Exemplaren erscheint, bietet der Landkreis den Kommunen und touristischen Anbietern der Region eine hervorragende Plattform, um neue Gäste und Kunden anzusprechen und für den Landkreis zu begeistern“, meint dazu Landrat Edgar Wolff.

Die Broschüre ist zum Start der CMT auch in elektronischer Form auf www.landkreis-goepplingen.de/tourismus als erweitertes E-Paper abrufbar. In der Online-Ausgabe finden Interessierte zusätzliches Kar-



Freuen sich über die neue Tourismusbroschüre des Landkreises Göppingen, die pünktlich zum Start der CMT erscheint: Landrat Edgar Wolff, Silke Ruoff, Standortkommunikation, und Herbert Saum, Tourismusförderung. Weiterer Höhepunkt der Freizeit- und Reisemesse ist der vier Sterne Radweg „Albtäler“. Foto: Landkreis

tenmaterial und Bildergalerien zu ausgewählten Touren. Neben der Vermarktung von heimischen Produkten aus dem Streuobstparadies setzt der Landkreis erneut den Schwerpunkt auf das Aktivangebot „Radfahren im Landkreis Göppingen“. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt sechs neue Radrouten eröffnet. Damit sind im Landkreis Göppingen 300 Kilometer Radwege nach dem System der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) ausgeschildert. Die neuen Routen richten sich an unterschiedliche Zielgruppen. Von der familienfreundlichen bis hin zur sportlich, ambitionierten Tour ist für jeden etwas dabei. Die Touren eignen sich für Tagestouren als auch für Wochenendausflüge.

Der Stand ist an der Stirnseite der Halle 6, Stand B91 innerhalb der Präsentation der Schwäbischen Alb zu finden. Der Tourismusbeauftragte des Landkreises, Herbert Saum, freut sich auf Besucher.

Auch Bädergemeinschaft und Helfensteiner Land trumpfen auf

Die Bädergemeinschaft Bad Boll, Bad Ditzenbach, Bad Überkingen hat zur CMT eine neue 16-seitige „Bäderbroschüre“ im A5-Format rechtzeitig zur CMT herausgebracht. Sie enthält kompakte Informationen der drei Kurorte sowie über die Thermen mit Öffnungszeiten und Eintrittspreisen. Ferner ist in der Broschüre eine Übersichtskarte mit Sehenswürdigkeiten, Wanderwegen und Radwanderwegen dargestellt. Ebenso sind Pauschalangebote der einzelnen Orte aufgeführt. Der Gast hat dadurch den Vorteil, dass er nicht die umfangreichen Ortsprospekte aller drei Bäderorte mitnehmen muss, sagt Sabine Gorol, Leiterin der Tourismus-Info in Bad Boll, die die Federführung hatte. Mit der

neuen Broschüre reagiere man auf den Wunsch vieler Gäste und Messebesucher.

Dem Bäderticket wurde im gleichen Zuge ein neues, modernes Outfit verpasst. Das Bäderticket wurde vom Design her der Bäderbroschüre angepasst. Es wurde seit seiner Einführung im März 2008 über 4000 Mal verkauft. Mit dem Bäderticket erhält der Gast jeweils einen Eintritt in die drei Thermen und spart 30 Prozent gegenüber dem Einzeleintritt.

Ein neues Magazin des Helfensteiner Landes ist 60 Seiten stark, peppig aufgemacht und enthält fast alle touristischen Angebote, die es in den 18 Mitgliedsgemeinden zu erleben

gibt – Auflage 10 000 Exemplare. Es ist unter Regie von Thomas Straub, dem Geschäftsführer der Tourismusgemeinschaft entstanden.

„**Es sollen alle Bereiche** im Helfensteiner Land berücksichtigt werden, das ist unsere Philosophie“, freut sich auch Bad Ditzenbachs Bürgermeister Gerhard Ueding, der dem Verein und damit der Tourismusgemeinschaft vorsteht.

12 000 bis 13 000 Euro hat sich der Verein Helfensteiner Land das Werbemittel kosten lassen, in dem alle Mitglieder alphabetisch auf Doppelseiten und farblich zuordenbar mit Ortsporträts, Wappen und Freizeitmöglichkeiten vorgestellt

werden. Lediglich Bad Ditzenbach, Bad Überkingen sowie die Städte Wiesensteig und Geislingen haben auf einer zusätzlichen Doppelseite ihre touristischen Spezialangebote noch detaillierter beschrieben.

„**Es ist das allererste Mal**, dass es eine gemeinsame Broschüre gibt, die zudem eine Karte zur Orientierung enthält“, freut sich Thomas Straub, auch Leiter der Kurverwaltung Bad Überkingen.

Auch die Schwäbische Landpartie, ein wichtiger Partner für die Tourismusregion, ist in der Broschüre vertreten. Zudem finden sich die Themen „Radfahren und Biken“ sowie Nordic Walking und Wandern.